

**NIEDERSCHRIFT**

**über die 8. öffentliche Sitzung des Schul- und Sportausschusses der Gemeinde Großenkneten am  
Donnerstag, 09.09.2021 , im Gasthaus Kempermann, Hauptstraße 59, 26197 Großenkneten**

---

**Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr**

**An der Sitzung haben teilgenommen:**

Vorsitzende/r

Frau Kerstin Johannes

Stellv. Vorsitzende/r

Frau Heike Frommhold

Mitglieder

Herr Uwe Behrens

Frau Imke Haake

Frau Süell Oynak

Frau Wiebke Raschen-Wirth

Herr Harm Rykena

Herr Samuel Stoll

Stellv. Bürgermeister

Stellv. Mitglied/er

Herr Ralf Martens

In Vertretung der Ratsfrau Astrid Grotelü-  
schen

hinzu gewählte Mitglieder

Frau Bianca Hibbeler

Frau Marion Hoopmann

von der Verwaltung

Herr Klaus Bigalke

Erster Gemeinderat

Protokollführer/in

Herr Benjamin Bak

Stellv. Leiter des Haupt-, Personal- und  
Schulamtes

**Verhindert waren:**

hinzu gewählte Mitglieder

Herr Andreas Krems

Frau Antonia Manig

von der Verwaltung

Herr Thorsten Schmidtke

Bürgermeister

## Niederschrift: Schul- und Sportausschuss 09.09.2021

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit des Schul- und Sportausschusses und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 09.11.2020
- 3 Gegebenenfalls Pflichtenbelehrung eines hinzu gewählten Mitgliedes des Ausschusses

#### Einwohnerfragestunde

- 4 Digitalpakt Schulen; IT-Ausstattung der Schulen in gemeinschaftlicher Trägerschaft **BV/1216/2016-2021**
- 5 Oberschule Graf-von-Zeppelin-Schule; IT-Ausstattung für einen Computerraum **BV/1217/2016-2021**
- 6 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 7 Anfragen und Anregungen
- 7.1 Farbliche Markierungen der Straßenüberquerung L 871 - Dorfkamp - in Höhe des alten Feuerwehrhauses in Sage
- 7.2 Umstellung des Flutlichtes im Hans-Jürgen-Beil-Stadion auf LED-Beleuchtung
- 7.3 Breitbandversorgung
- 7.4 Lehrschwimmhalle Ahlhorn

**Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit des Schul- und Sportausschusses und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende Johannes eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung des Schul- und Sportausschusses fest.

**zu 2      Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 09.11.2020**

Die Niederschrift über die 7. Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 09.11.2020 wird einstimmig genehmigt.

**zu 3      Gegebenenfalls Pflichtenbelehrung eines hinzu gewählten Mitgliedes des Ausschusses**

Eine Pflichtenbelehrung ist nicht erforderlich.

**Einwohnerfragestunde**

Ausschussvorsitzende Johannes unterbricht um 17:05 Uhr die Sitzung für eine Einwohnerfragestunde.

*Gerhard Bilger, Ahlhorn:*

Ich habe eine Anfrage bzgl. der Entwicklung des Fliegerhorstes Ahlhorn im Bereich der Kirchstraße. Es gibt Gerüchte, dass Nutzungen beabsichtigt sind, die eine Erhöhung des Verkehrs in der Kirchstraße nach sich ziehen würden, die meines Erachtens die Kapazitäten dieser Straße übersteigen. Wie ist hier der Stand des Verfahrens?

*Erster Gemeinderat Bigalke:*

In dem Bereich wurde ein Grundstück veräußert. Es besteht das gemeindliche Interesse an einem Grundstück. Etwaige Planungen bestehen nicht.

*Gerhard Bilger, Ahlhorn:*

Des Weiteren flackern seit einiger Zeit zwei Lampen in der Kirchstraße. Ich bitte hier um Abhilfe.

*Erster Gemeinderat Bigalke:*

Danke für den Hinweis. Der Bauhof wird sich kurzfristig darum kümmern.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, eröffnet Ausschussvorsitzende Johannes um 17:09 Uhr die Sitzung wieder.

zu 4 **Digitalpakt Schulen; IT-Ausstattung der Schulen in gemeindlicher Trägerschaft**  
Vorlage: BV/1216/2016-2021

einstimmig beschlossen  
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

**Die eigenen Haushaltsmittel für die Aufwendungen der von den Schulen in gemeindlicher Trägerschaft angemeldeten und grundsätzlich nach dem Digitalpakt Schulen förderfähigen IT-Ausstattung in Höhe von voraussichtlich rund 350.000,00 € sollen in den Haushaltsjahren 2022 bis 2023 bereitgestellt werden.**

**Sach- und Rechtslage:**

Mit dem Förderprogramm „Digitalpakt Schulen“ gewähren Bund und Länder Zuwendungen zur Verbesserung der IT-Infrastruktur und der IT-Ausstattung der Schulen.

Auf die verschiedenen Mitteilungen des Bürgermeisters in den Gremien und die Förderrichtlinien wird verwiesen.

Gemäß den Förderrichtlinien ist zunächst die schulinterne IT-Infrastruktur zu schaffen. Entsprechende Planungen wurden durch das Fachbüro Kaufmann, Wildeshausen, durchgeführt. Die Aufträge für die IT-Infrastruktur in der Oberschule und Grundschule in Ahlhorn wurden erteilt. Die weiteren Aufträge für die Grundschulen Großenkneten, Huntlosen und Sage sollen noch in diesem Jahr erteilt werden. Die Ausstattung soll im Jahr 2022 für alle Schulen abgeschlossen sein.

Die Fördermittel in Höhe von 499.237,00 € werden voraussichtlich durch die Herrichtung der IT-Infrastruktur ausgeschöpft sein.

Die Aufwendungen für die von den Schulen im Rahmen der erstellten Medienentwicklungspläne benannte IT-Ausstattung summieren sich derzeit auf voraussichtlich rund 350.000,00 €.

In diesen geschätzten Kosten sind insbesondere aktive Pilonenklappschiebetafelsysteme mit Laser-Ultrakurzstanz-Beamern aufgenommen. Die Anzahl solcher Systeme richtet sich nach dem Medienkonzept der jeweiligen Schule und wurde mit der Schulleitung kommuniziert. Hinzu kommen für die Grundschulen iPad-Klassensätze sowie weitere individuell angepasste Endtechnik. Des Weiteren ist der Austausch von abgängigen digitalen Tafelsystemen in der Graf-von-Zeppelin-Schule geplant.

Die entsprechenden Ausgaben werden haushaltsmäßig von den Schulen sowohl konsumtiv als auch investiv veranschlagt.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Aufwendungen für die zur Beschaffung angemeldeten IT-Endgeräte aus eigenen Haushaltsmitteln in den Haushaltsjahren 2022 bis 2023 zu leisten.

## **Niederschrift: Schul- und Sportausschuss 09.09.2021**

### **Sitzungsbeiträge:**

Erster Gemeinderat Bigalke trägt zur Sach- und Rechtslage vor.

Er erläutert, dass mit dem Förderprogramm DigitalPakt Schulen Bund und Länder Zuwendungen zur Verbesserung der IT-Infrastruktur und IT-Ausstattung der Schulen gewähren. Insgesamt würden 5 Mrd. € Bundesmittel zur Verfügung gestellt, davon entfielen 470 Mio. € auf Niedersachsen. Weitere 52 Mio. € an Landesmitteln kämen hinzu, sodass sich eine Gesamtsumme für das Programm in Niedersachsen in Höhe von 522 Mio. € ergebe.

Grundlage für die Förderung nach dem DigitalPakt Schulen sei die entsprechende Förderrichtlinie des Landes. Ziel sei es, eine zeitgemäße Bildungsinfrastruktur zu schaffen.

Gefördert würden:

- Schnelles Internet (WLAN, schulinterne Verkabelung)
- Stationäre und mobile Endgeräte

Der Förderantrag wäre bis zum 16.05.2023 zu stellen, die Auszahlung von Förderbeträgen (nach Fortschritt) erfolge bis zum 31.12.2024. Gemäß Förderrichtlinie sei zunächst die schulinterne Infrastruktur zu schaffen, daran anschließend sollen stationäre digitale Geräte sowie mobile Endgeräte beschafft werden.

Investitionsmaßnahmen seien bis zum 31.12.2024 abzurechnen.

Voraussetzung für die Förderung sei das Vorliegen eines Medienbildungskonzepts der Schulen; diese lägen jeweils vor.

Inzwischen seien die Glasfaseranschlusspunkte hergestellt.

Die Vorplanung der Netzwerktechnik habe ein Fachbüro durchgeführt und einen Projektbericht vorgelegt. Es folgten die Entwurfs- und Ausführungsplanung.

Zurzeit werde das Vergabeverfahren für die Grundschulen Großenkneten und Huntlosen sowie für die Grundschule Peter-Lehmann-Schule in Sage durchgeführt.

Die IT-Infrastruktur werde augenblicklich an der Oberschule und der Grundschule Ahlhorn eingerichtet. Die Fertigstellung werde für den 30.11 bzw. 29.10.2021 erwartet.

In der Zeit von Dezember 2021 bis November 2022 sei vorgesehen, die Grundschulen Großenkneten, Huntlosen und Sage auszustatten.

Sobald die IT-Infrastruktur eingerichtet sei, könnten die stationären und mobilen Endgeräte (gem. Medienbildungskonzept) beschafft werden. Hierzu sei der Bedarf in Abstimmung mit den jeweiligen Schulleitungen ermittelt worden.

Schon jetzt sei ersichtlich, dass die bereitgestellten Fördermittel nicht auskömmlich seien. Bereits für die IT-Infrastruktur müssten 570.000,00 € aufgewendet werden, daher sollten für die Anschaffung von Geräten eigene Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

## **Niederschrift: Schul- und Sportausschuss 09.09.2021**

Im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Schulen seien darüber hinaus bereits folgende weitere Beschaffungen erfolgt:

- Schülerleihgeräte: 67.328,34 €
- Lehrerendgeräte: 54.113.47 €

außerdem

- Schutzausstattung: 21.931,50 €

Ratsfrau Haake unterstreicht die Wichtigkeit des Digitalpaktes und führt aus, dass in diesem Bereich großer Handlungsbedarf bestehe. Sie begrüße die Beschlussempfehlung.

Ratsherr Rykena regt an, die technische Weiterentwicklung im Blick zu behalten. Bei der Anschaffung der Geräte solle insbesondere auf die Wünsche und Bedarfe der Schulen eingegangen werden.

Ratsherr Martens begrüßt ebenfalls die Beschlussempfehlung.

Beigeordneter Behrens schließt sich im Namen der Fraktion Kommunale Alternative den Vorrednern an. Das Aufbringen eigener Mittel sei eine gute Investition für die Zukunft.

Sodann lässt Ausschussvorsitzende Johannes über die Beschlussempfehlung abstimmen.

**zu 5      Oberschule Graf-von-Zeppelin-Schule; IT-Ausstattung für einen Computerraum  
Vorlage: BV/1217/2016-2021**

**einstimmig beschlossen  
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0**

**Beschluss:**

**Für die IT-Ausstattung eines zusätzlichen Computerraumes in der Oberschule Graf-von-Zeppelin-Schule sollen die Finanzmittel in Höhe von ca. 27.000,00 € im Haushaltsjahr 2022 bereitgestellt werden.**

**Sach- und Rechtslage:**

Die Oberschule Graf-von-Zeppelin-Schule beabsichtigt, einen neuen PC-Raum mit moderner IT-Technik einzurichten.

Die Notwendigkeit der Einrichtung wird damit begründet, dass ab dem Schuljahr 2022/2023 „Informatik“ Pflichtfach wird. Die bisherigen zwei Computerräume sind bereits vollständig ausgelastet. Damit das Pflichtfach Informatik ausreichend gelehrt werden kann, ist die Einrichtung eines weiteren PC-Raumes erforderlich.

Die anzuschaffende Technik soll unter Berücksichtigung der bis dahin ggf. vorliegenden Anforderungen und nach Absprache mit der Schule ausgeschrieben werden.

Die Kosten werden mit 27.000,00 € angenommen.

Der Bürgermeister schlägt vor, dem Beschaffungswunsch der Oberschule nachzukommen und die Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2022 bereitzustellen.

**Sitzungsbeiträge:**

Erster Gemeinderat Bigalke führt in die Sach- und Rechtslage ein.

Ratsfrau Haake erkundigt sich, für wie viele Geräte die Kosten veranschlagt worden seien.

Erster Gemeinderat Bigalke erläutert, dass die Ausführungsbestimmungen des Kultusministeriums berücksichtigt würden, diese allerdings noch nicht vorlägen. Geplant sei die Anschaffung eines Klassensatzes für 24 Personen. Allerdings hätten die Schulen die Möglichkeit, ihre Wünsche vor der Beschaffung zu äußern, damit diese berücksichtigt werden könnten.

Ratsherr Rykena gibt zu bedenken, dass auch die interne Verkabelung berücksichtigt werden müsse, und fragt nach, ob die Raumkapazitäten für die Einrichtung eines weiteren Computerraumes vorhanden seien.

Erster Gemeinderat Bigalke bestätigt, dass die Kostenplanung sämtliche Kosten für den neu einzurichtenden Computerraum berücksichtige. Ein zusätzlicher Raumbedarf sei bislang von der Schule nicht gemeldet worden.

**Niederschrift: Schul- und Sportausschuss 09.09.2021**

Sodann lässt die Ausschussvorsitzende Johannes über die Beschlussempfehlung abstimmen.

**zu 6      Mitteilungen des Bürgermeisters**

Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht vor.

**zu 7      Anfragen und Anregungen**

**zu 7.1      Farbliche Markierungen der Straßenüberquerung L 871 - Dorfkamp - in  
Höhe des alten Feuerwehrhauses in Sage**

*Ratsfrau Haake:*

Ich rege an, die Querung der L 871 in Höhe des alten Feuerwehrhauses in Sage farblich auf der Fahrbahn zu markieren.

*Erster Gemeinderat Bigalke:*

Danke für den Hinweis. Ich gebe diesen gern an die Straßenverkehrsbehörde weiter.

zu 7.2 Umstellung des Flutlichtes im Hans-Jürgen-Beil-Stadion auf LED-Beleuchtung

*Ratsfrau Haake:*

Ratsherr Timo Hibbeler hatte vor einiger Zeit vorgeschlagen, die Beleuchtung des Hans-Jürgen-Beil-Stadions auf LED umzurüsten. Wie ist da der Sachstand?

*Erster Gemeinderat Bigalke:*

Ich werde dies mit einer Protokollanmerkung beantworten.

*Protokollanmerkung:*

*Ratsherr Hibbeler hat sich in der Sitzung des Infrastrukturausschusses am 08.07.2021 danach erkundigt, ob es Planungen gebe, die Flutlichtanlage im Hans-Jürgen-Beil-Stadion mit LED-Köpfen auszustatten. Diese Frage wurde in der Sitzung von Bürgermeister Schmidtke beantwortet. Es gibt keine Planungen, die Flutlichtanlage des Hans-Jürgen-Beil-Stadions mit LED-Köpfen auszustatten.*

**zu 7.3 Breitbandversorgung**

*Ratsfrau Imke Haake:*

Eine flächendeckende Breitbandversorgung ist für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Großenkneten von großer Bedeutung. Wie ist hier der Sachstand?

*Erster Gemeinderat Bigalke:*

Die zweite Ausbaustufe im Förderprojekt wird derzeit umgesetzt. Die dritte Stufe wurde ausgeschrieben und aufgrund Unwirtschaftlichkeit aufgehoben. Die Ausschreibung befindet sich jetzt im laufenden Verfahren. Es haben Gespräche mit dem Anbieter Glasfaser NordWest stattgefunden. Eine Versorgung mit Glasfaser ist im ersten Quartal 2022 für Ahlhorn, Großenkneten und Huntlosen geplant.

**zu 7.4 Lehrschwimmhalle Ahlhorn**

*Ratsfrau Johannes:*

Ist die Lehrschwimmhalle in den Herbstferien geschlossen?

*Klaus Bigalke:*

Die Lehrschwimmhalle wird in den Herbstferien geöffnet bleiben.

**Niederschrift: Schul- und Sportausschuss 09.09.2021**

**Ende der Sitzung: 17:47 Uhr**

gez. Kerstin Johannes  
Vorsitz

gez. Klaus Bigalke  
Erster Gemeinderat

gez. Benjamin Bak  
Protokollführung